

29. Juni 2017

Austrian Young PR-Award ausgeschrieben

Der Preis wird heuer zum 2. Mal im Rahmen der Verleihung **des Staatspreises Public Relations 2017** als Sonderpreis vergeben und richtet sich an junge PR-Einsteiger, die zum Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als 30 Jahre alt sind. Die Einreichfrist läuft vom 12. Juni bis 22. September. Das Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft refundiert die Teilnahmegebühr der ersten 10 Einreichungen. Infos und Teilnahmebedingungen finden Sie [hier](#).

Erste Absolvent/innen der Open Learning Initiative an unserem Institut

Am 24. Juni beendeten 45 Absolvent/innen der **Open Learning Initiative** des Projektes *Refugee Education Initiatives* (REIs, gefördert vom Erasmus+ Programm der EU), durchgeführt von **Katharine Sarikakis** und Team, ihre Teilnahme. Zudem wurden auch Special Awards für besondere Leistungen vergeben. Nähere Informationen zum Programm und zu den kommenden Zyklen sind [hier](#) abrufbar.

Gast

Prof. Hemmady Mora (Department of Journalism, Polytechnic University of the Philippines) wird am 11. Juli an unserem Institut zu Gast sein und in der Zeit von 10:00-12:00 Uhr, Raum 7.03, auf Einladung von **Katharine Sarikakis** und Team, einen Gastvortrag zum Thema *Citizen Journalism and the need for Media Literacy in the Philippines and Southeast Asia as a Result of Media Convergence: Learnings from the American and European Paradigms and Experiences* halten.

Personalien

- Leider müssen wir uns wieder von einigen Institutsmitarbeiter/innen verabschieden, deren Verträge abgelaufen sind bzw. von jenen, die sich neuen beruflichen Herausforderungen stellen möchten.
- **Maria Schreiber** (DOC-Stipendiatin bis 30. April).
- **Andreas Enzlinger** (prae doc, Vertragsende 12. Mai) widmet sich der Abfassung seiner Dissertation.
- **Johannes Knoll** (post doc) wechselte mit 1. Juli in die Privatwirtschaft nach Stuttgart/Deutschland.

- **Matthew Barnidge** (post doc, einvernehmliche Lösung per 16. August) wird Assistant Professor an der University of Alabama/USA, Department of Journalism & Creative Media
- Wir wünschen für die Zukunft alles Gute!

Neue Publikationen

- **Duchkowitsch, W.** (2017). *Kultur und Presse. Emil Löbl*. Herausgegeben, eingeleitet und kommentiert. Baden-Baden: Nomos.
- **Hanusch, F.** (2017). Web analytics and the functional differentiation of journalism cultures: individual, organizational and platform-specific influences on news-work. *Information, Communication & Society*, 20(10), 1571-1586.

Tagungen und Vorträge

- Im Rahmen des Workshops [Media Emancipation](#), 10.-22. Mai, organisiert durch das MEDLIT-Team, produzierten die angereisten Projekt-Partner aus Thailand, Malaysia und Vietnam gemeinsam mit [OKTO TV](#) einen „Round Table“, bei dem Media Literacy und Social Change, sowie Unterschiede in der Medienlandschaft der Herkunftsländer der Gäste und die Bedeutung von Social Media in der Gesellschaft unter der Leitung von **Thomas A. Bauer** zum Thema gemacht wurden.
- Zum Thema *Mehrheiten jenseits des Rechtspopulismus. Rolle und demokratiepolitische Verantwortung der Medien* debattierte **Fritz Hausjell** bei einem Podiumsgespräch des **BSA** (Bund sozialdemokratischer AkademikerInnen) am 20. Juni mit Edith Michaeler (fjum_forum journalismus und medien), Robert Misik (Journalist, Sachbuchautor) und Helga Schwarzwald (Verband Freier Radios Österreich).
- Einen Vortrag zum Thema *Das Exil des kritischen Journalismus und der feministischen Innovationen aus den Medien in Österreich durch „Ständestaat“ (1933/34-38) und "Drittes Reich“ (1938-45)* hielt er am 27. Mai im Rahmen von [OLive](#) an unserem Institut.
- **Olga Kolokytha** hat am 23./24. Juni in St. Petersburg an der Konferenz *The Industrialization of Creativity and its Limits: Value, Self-Expression and the Economy of Culture in Times of Crisis* teilgenommen und dabei ihr Paper *Crisis, creative migration and the governance of talent and creativity* präsentiert.
- **Sophie Lecheler** sprach am 27. Juni, auf Einladung von **euromind**, im Europäischen Parlament in Brüssel, beim Symposium [Reason and Emotion in Politics](#) über *Emotion, News and Politics: The Power of the Positive?*
- Vom 26.-30. Juni fand in Oxford (UK) das *19th Annual Annenberg-Oxford Media Policy Summer Institute* statt, an dem **Krisztina Rozgonyi** teilnahm und u.a. einen Vortrag zu *The governance of media regulators: What is good regulation?* hielt. Zudem fungierte sie als Tutorin für Studierende, die an der Konferenz teilnahmen.

Öffnungszeiten der [Fachbereichsbibliothek](#) während der **Sommerferien**:

	Mo, Di, Mi, Fr	Do
3. - 7. Juli	10:00 – 19:00 Uhr	10:00 – 19:00 Uhr
10. Juli - 4. Aug.	10:00 – 16:00 Uhr	10:00 – 18:00 Uhr
7. - 18. Aug.	geschlossen	geschlossen
21. Aug. - 30. Sep.	10:00 – 16:00 Uhr	10:00 – 18:00 Uhr

Weiters möchte die Bibliotheksleitung darauf hinweisen, dass es, im Zuge der Umstellung auf ein neues [Bibliotheksverwaltungssystem](#) im August - bedauerlicherweise - für ein bis zwei Wochen, zu Serviceunterbrechungen kommen kann.

Unser Institut in den Medien

- **Maximilian Gottschlich`s** Bild *Tanz der Stimmen* (Öl auf Leinwand 70 x 100 cm, 2016) wurde als Cover-Bild der aktuellen Ausgabe 2/2017 der jüdischen Zeitschrift [Illustrierte Neue Welt](#) ausgewählt.
- Der *Kleinen Zeitung* gab **Fritz Hausjell** ein Interview über mögliche Strategien gegen Fake News und die Denunzierung des klassischen Journalismus durch Teile der Politik. Der Artikel erschien am 20. Juni im Rahmen der Serie *Respekt* u.a. auch in den [OÖ. Nachrichten](#), der *Tiroler Tageszeitung*, den *Salzburger Nachrichten* sowie den *Vorarlberger Nachrichten*.
- „Lügenpresse“, „Fake-News“ & „Meinungs-Hetzer“ – viele Medien werden derzeit richtiggehend „abgewatscht“. Wie funktioniert Journalismus im Zeitalter von Social Media & Internet? Zu diesen Themen diskutierten **Fritz Hausjell**, Lisa Stadler (derStandard.at), Katharina Schell (APA) und Gregor Kutschera (Wiener Zeitung), auf dem [Wiener Stadtsender W24](#) am 19. Juni.
- In der Branchenzeitschrift [Regal](#) vom 31. Mai erschien ein Interview von ihm mit der Überschrift *Print liegt gut* - zu Entwicklungen der österreichischen Medien.
- Mit dem Radiosender Ö1 sprach er am 2. Juni über die aktuellen Entwicklungen der Tageszeitung *Der Standard* für das neue Medienmagazin *#Doublecheck*. Der [Horizont](#) griff das Interview auf.
- [Radio FRO](#) (Freies Radio Oberösterreich) brachte am 23. Juni eine ausführliche Sendung in seiner Reihe *Kultur & Bildung spezial* über die Podiumsdebatte vom 31. Mai im [OÖ. Presseclub](#), an der u.a. **Fritz Hausjell** zum Thema *Lügen und Fakes in digitalen Medien - Wer sorgt heute noch für die Wahrheit?* teilgenommen hatte. Das [Linzer Volksblatt](#) berichtete am 3. Juni ebenfalls darüber.

Termine

Juli

11. Gastvortrag von **Hemmady Mora**, Institut, 1010 Wien, Währinger Straße 29, Raum 7.03, 10:00-12:00 Uhr.

Bitte Meldungen für unseren nächsten Newsletter (Redaktionsschluss: Donnerstag, 5. Oktober, 13 Uhr) an martina.winkler@univie.ac.at schicken und uns kontaktieren, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.

Impressum:

Herausgeber: Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien
1090 Wien, Währinger Straße 29

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Jörg Matthes, Institutsvorstand und Martina Winkler, Organisationsassistentin
